

Ausgangslage:

Die Uthoffstraße ist ein Schulweg für Lernende ab Klasse 5 auf dem Weg zu den Schulzentren in Vegesack,, die überwiegend das Rad benutzen. Maßnahmen der Schulwegsicherung sind hier zwingend erforderlich.



Fußweg mit Radbenutzung ab Hohle Str.
Aufgrund der Topografie begrenzt eine Steinwand ein gefahrloses Passieren von Radfahrenden und Fußgehenden. Mülleimer engen weiter ein. Hohe Unfallgefahr!



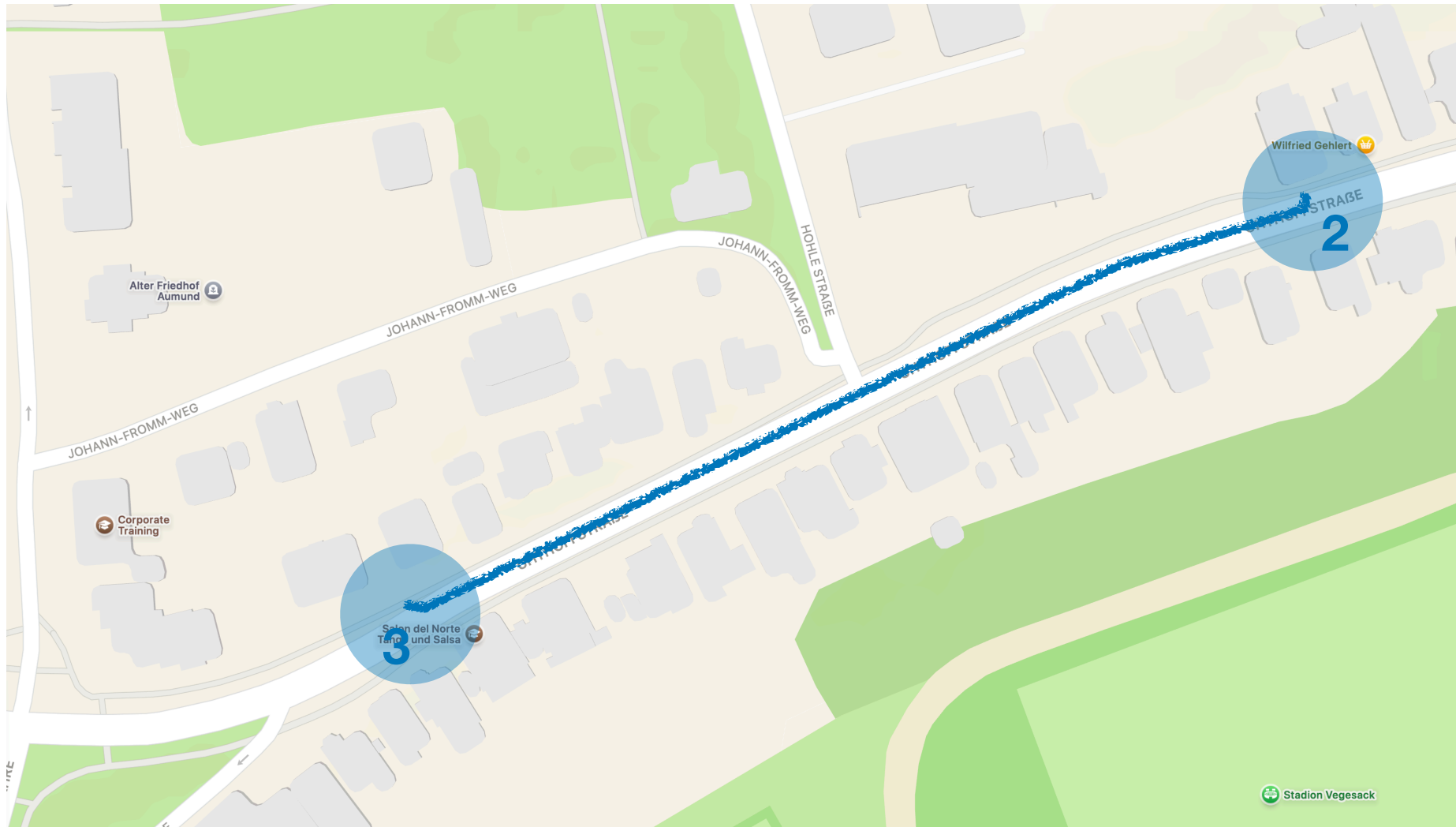
Einmündung Hohle Str./Johann-Fromm-Weg

Aufgrund fehlender Sichtachsen durch Verschränkten Radweg um Parkbuchten kommt es regelmäßig zu gefährlichen Begegnungen zwischen Auto und Rad



Lösungsansatz:

Der Radverkehr wird vor den Parkbuchten in der Uthoffstr. (etwa Uthoffstr. Höhe Haus Nr. 21) sicher auf die Fahrbahn geführt und nach der Steinmauer vor der Ampelanlage Theodor-Neutig-Str. (etwa Höhe Uthoffstr. Haus Nr. 45) wieder auf den ursprünglichen rot markierten „Radweg“ geführt.



3



2

1



3 Rückführen

2 Einfädeln

Vorbereitung 1

Der Beirat Vegesack bedient sich bei der Umsetzung seiner einstimmig gefassten Ideen gerne der Expertise des ASV und freut sich über eine positive und praktikable Umsetzung im Sinne einer effektiven Schulwegsicherung.